

1.) Bibliothek / Standort

UB Leipzig

2.) Signatur

Ms 859

3.) Beschreibstoff, Umfang, Größe

Pergament
22 Bl.
30,5 x 21,5

4.) Einband, Makulatur, Fragmente

spätmittelalterlicher rot gefärbter Ledereinband mit Streicheisenlinien, Langriemenschlüssen entfernt, im Spiegel vorne und hinten je zwei Pergamentdoppelblätter gemeinsamen Ursprungs (Buchschrift mehrerer Hände, lateinischer Text, 13. / 14. Jh.) und vorne Pergamentstreifen (Textualis, lateinischer Text mit zweizeiliger blau-roter Fleuronnelombarde, 13. / 14. Jh.); Falzverstärkung in letzter Lage

5.) Buchschmuck

rote Lombarden

6.) Lokalisierung

alemannisch-bairischer Raum (Schreibsprache: östliches Südalemannisch)

7.) Schriftart, Datierung

gotische Textura,
14. Jh.

8.) Geschichte

wohl aus einem Dominikanerinnenkloster (vgl. Inhalt)

Erwerbung des 19. Jh., vgl. VD Bleistift eintrag: 2023

9.) Inhalt

1r – 15v: [Konstitutionen für Dominikanerinnen] >Hie vahent an der swester constituciones prediger ordens< [W]ann den swestern an der regel gebotten ist, das sie haben ain hercze und ainen willen in got ... - ... es habe denne sin notdurft an zitlichem gut.

15v – 22v: [Augustinerregel, deutsch] >Hie hebt sich an die regel sant Augustins, wie man leben sol in dem orden< Dis sint die ding, die wir gebieten, daz behaltent die in clöster leben sint ... - ... vorchtend, das ze schwa^er syen.

Dis bu^echlin sol nyeman gelu^ehen werden zu sehenne oder zu schribenne ane des maisters oder des provincials vrlob by der büß vnd pen die ob geschriben stat von den offenbärerin der haimlichkait des ordens.

10.) Sekundärliteratur

- PenseL / Stahl, S. 117 f.

11.) Bemerkungen

- 1r Initiale W nicht ausgeführt